

in der Arbeitsgemeinschaft Historischer  
Kommissionen und Landesgeschichtlicher Institute

Leiter: Prof.Dr.Heinz Stoob, Münster

M i t t e i l u n g s b l a t t

Nr. 10

2  
75

April 1975

- 
- 
- Inhalt: a. Protokoll der Frühjahrstagung 1975 S. 1-25  
b. Dr. G.F. Nüske, Stuttgart,  
Analyse des Bezieherkreises des Historischen  
Atlas von Baden-Württemberg S. 26-27

a. Protokoll der Frühjahrstagung vom 5.-7.3.1975

Der Vizepräsident des Landesvermessungsamtes Baden-Württemberg begrüßte den Arbeitskreis. Die Reg.Dir. Mayer und Fischer übernahmen die Führungen in den kartographischen und reprotchnischen Abteilungen der Behörde.

Prof.Dr.H. Stoob eröffnete die 1. Arbeitssitzung

Erste Arbeitssitzung: Mittwoch, 5.3. Protokoll: P.G. Schulte

Vortrag Prof.Dr. H. Jänichen, Tübingen<sup>1)</sup>: "Überblick über die historische Kartographie in Baden-Württemberg" ging von drei Anliegen der Forschung des 19./20. Jh. aus:

- a) die Bearbeitung archäologischer Karten (Beispiel Blatt Aalen)
- b) die Beschreibung der Herrschaftsbildung durch historische Territorialkarten (Beispiel Karl Pfaffs Karte, Württemberg 1495). Ferner sollten diese Karten Territorialstreitigkeiten erläutern (Beispiele Chr.F. Stählin, Württemberg 1801, Neubearbeitung 1865, 1896 und 1936; Der deutsche Südwesten am Ende des alten Reiches von E. Hölzle u. H. Kluge)
- c) die Herstellung von Gaukarten, wie sie im Geiste der Romantik gefordert wurden. Schwierigkeiten traten hier bei der Suche nach Wüstungen und Ortsnamen auf (Beispiele F.L. Bau-